

## **Niederschrift Nr. 10**

über die am Dienstag, dem 14. Dezember 2021, um 18.00 Uhr, im Hofsteigsaal Lauterach stattgefundene 10. Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Anwesend (o.T.):       Bürgermeister Rhomberg Elmar  
Vizebgm. Kassegger Sabine  
GR Winder Robert  
GR Pfanner Walter  
GR Metzler Christina  
GR Schindler Karin  
GR Pfanner Katharina  
GR Dietrich Richard  
GV Fink Georg  
GV Koweindl Christine  
GV Boss Claudia  
GV Österle Matthias  
GV Böhler Joachim  
GV König Klaus  
GV Giselbrecht Wioleta  
GV Rusch Claudia  
GV Götze Norbert  
GV Schneider Dietmar  
GV Dressel Petra  
GV Schwerzler Paul  
GV Fritz Günther  
GV Greußing Elmar  
GV Alibegovic Sanda  
GV Hintner Elizabet  
GV Seybal Martin  
GV Dietrich Peter  
GV Eyüp Gökhan  
GV Em Eberle Elias  
GV Em Baldauf Tanja

Entschuldigt (o.T.):   GV Steinhauser Riccarda  
GV Klocker Gernot  
GV Kocabay Nilüfer

Schriftführer (o.T.):   GS Bernhard Feurstein

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindemandatäre und stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht per Boten zugestellt wurden und auf Grund der Anzahl der anwesenden Mandatäre die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

## Tagesordnung:

### **I. Mitteilungen:**

- Berichte aus dem Gemeindevorstand
- Neuausstellungen von Gewerbescheinen
- COVID-19 Situation in Lauterach – aktuelle Situation
- Neubau/Erweiterung Sozialzentrum – Baubeginn, Zeitplan
- Veranstaltungen u.a. Absage/Verschiebung Neujahrsempfang, Feuerwerke
- Vertragsabschluss Handyparken ab 2022

### **II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 09.11.2021:** siehe Beilage

### **III. Beschlussthemen:**

#### **1. Entwurf Teilbebauungsplan Lerchenau / Beginn Auflageverfahren:** - siehe Beilage

#### **2. Beschäftigungsrahmenplan 2022:**

Laut Entwurf der Personalplanung erhöht sich der Mitarbeiterstand in der Marktgemeinde Lauterach von 117 auf 123 Personen Vollzeitäquivalente. Wesentliche Änderungen ergeben sich vor allem im Personalbereich in der Abteilung V Infrastruktur, insbesondere durch die Veränderungen in Bereich Baurecht und im Wasserwerk, welche jeweils um eine Person aufgestockt werden. Im Bauhof wurde ein Mitarbeiter pensioniert, welcher ursprünglich nicht nachbesetzt werden sollte. Auf Grund der Veränderungen der Tätigkeiten des Bauhofleiters muss diese Person nachbesetzt werden.

Eine weitere wesentliche Veränderung wird im Bereich der offenen Jugendarbeit vorgesehen, welche aus der Installation der Schulsozialarbeit mit einer 65% Stelle hervorgeht. Hier kann jedoch festgehalten werden, dass diese Aufstockung von Land als Fördergeber übernommen wird. Es wurden für die Schulsozialarbeit zwei Personen vorgesehen, die sich die Stelle teilen und das restliche Beschäftigungsausmaß für die OJAL verwendet wird. Auch die Stelle im Personalwesen ist bisher nicht besetzt und soll im kommenden Jahr ausgeschrieben werden. Die restlichen Veränderungen ergeben sich durch geringfügige Beschäftigungsanpassungen in den jeweiligen Bereichen. Der Beschäftigungsrahmenplan ist im Voranschlagsentwurf 2022/Seite 239 dargestellt. Die Unterlage wurde per Boten am 09.12.2021 an die Mitglieder der Gemeindevertretung übermittelt.

Der Beschäftigungsrahmenplan wird vom GVO einhellig in der dargestellten Form zur Beschlussfassung empfohlen.

#### **3. Gemeindevoranschlag 2022:** - siehe Beilage

Der Gemeindevorstand hat im Beisein von GV Martin Seybal in der Sitzung am 30.11.2021 den vorliegenden Entwurf „Voranschlag 2022“ inklusiv Finanzplan 2022 und dem Investitionsvolumen 2022 - 2026 umfassend beraten und diskutiert und die vorliegende Unterlage einhellig für die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung empfohlen. Die Unterlagen wurden fristgerecht 1 Woche vor Sitzungsbeginn – in Absprache mit den Fraktionen – mittels Link <https://drive.cnv.at/index.php/s/GiNoF79RmeCFwfs>) digital (e-mail am 07.12.2021) übermittelt.

#### **4. PSG Wolfurt – Lauterach; Genehmigung Jahresabschluss zum 31.12.2020:** - siehe Beilage

#### **5. Sportanlage „Bruno Pezzey“ (ehem. Ried) – Abschluss eines Überlassungsvertrages mit dem FC Lauterach und Festlegung der Tarife 2022 für Veranstaltungen:** - siehe Beilage

#### **6. Grundstückskauf - Jannersee – Ankauf weiterer Miteigentumsanteile:** - siehe Beilage

## IV. Allfälliges

Zum besseren Verständnis und zur leichteren Lesbarkeit gilt in diesem Text bei allen personenbezogenen Bezeichnungen die gewählte Form für alle Geschlechter.

### I. Mitteilungen und Berichte:

#### a) Berichte aus den Gemeindevorstandssitzungen vom 09.11., 30.11. und 14.12.2021:

- FC Lauterach – Entwurf Nutzungsvereinbarung:  
BGM Elmar Rhomberg berichtet, dass die mit dem Verein abgestimmte Variante des Überlassungsvertrages „Sportanlage Bruno Pezzey“ vom Gemeindevorstand einhellig der GVE zur Beschlussfassung empfohlen wird.
- Personalangelegenheiten:  
Natalie Barfus übernimmt von Michelle Rüscher, welche in den Mutterschutz kommt, die Agenden in der Personalverrechnung. In der Abteilung Infrastruktur wurde der Techniker Jürgen Roppele aus Hard zur Verstärkung des Hochbauteams als Bauleiter für gemeindeeigene Bauten eingestellt.
- Grundstücksangelegenheiten:  
BGM Elmar Rhomberg berichtet, dass die Geschwister Tschögl den Kaufvertrag für ihre Anteile des Jannersees bereits unterfertigt haben. Die Kaufabsicht der Gemeinde wurde in der letzten Sitzung bereits den Mitgliedern der GVE mitgeteilt. Der Gemeindevorstand empfiehlt einstimmig die Beschlussfassung für den Kauf der Anteile der Geschwister Tschögl. Ein entsprechender Beschlusspunkt befindet sich auf der heutigen Tagesordnung.
- Hofsteig-Card Vertriebs eGen:  
BGM Elmar Rhomberg hat seine Tätigkeiten als Vorsitzender zurückgelegt und einen Nachfolger gefunden. BGM Thomas Schierle aus Schwarzach wird diese Agenden übernehmen.
- Wohnungssituation – Nachfrage, Situation „Asylberechtigte ehem. Flüchtlinge“:  
BGM berichtet, dass vom Land Vorarlberg die Vorgabe gekommen ist, die aktuell bestehenden Flüchtlingsunterkünfte von Personen mit Bleiberecht zu räumen, da Platz für neue Flüchtlinge geschaffen werden muss. Die recht großen Familien in Lauterach wurden von der Gemeinde übergangsmäßig untergebracht. Die Wohnungssituation bleibt angespannt. Beide Flüchtlingsfamilienväter die bei der Gemeinde angestellt sind und im Bauhof mitarbeiten, werden vom Bauhofleiter sehr gelobt.
- Umlegung Antoniusstraße:  
BGM Elmar Rhomberg berichtet, dass sich im Zuge einer Grundstücksteilung die Möglichkeit bietet, die Antoniusstraße im Bereich Rupp/Ölz zu verlegen und die betroffenen Liegenschaften zu arrondieren. Es werden erste Sondierungsgespräche mit den entsprechenden Liegenschaftseigentümern über die weitere Vorgehensweise und Kostentragung geführt.
- Voranschlag 2022 und mittelfristiger Finanzplan 2022 bis 2026:  
BGM Elmar Rhomberg berichtet von der eingehend geführten Diskussion in der GVO-Sitzung vom 30.11.2021, bei der auch die beiden nicht im GVO vertretenen Fraktionen (SPÖ und HaK) eingeladen wurden. Der mittelfristige Finanzplan 2022 bis 2026 wurde vom GVO zur Kenntnis genommen. Der Voranschlag 2022 wurde vom Gemeindevorstand einstimmig der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung empfohlen.
- Wasserverband Bregenzerach Unterlauf – Bericht Mitgliederversammlung vom 22.11.2021:  
Medial wurde über den Umbau des Unterlaufes der Bregenzerache schon mehrfach berichtet. Mit den Arbeiten für den kommenden Abschnitt, von der Fahrradbrücke Hard bis

zur L202 Brücke (Betonstraße), wurde schon begonnen. Der Vorsitz des Wasserverbandes hat die Kennelbacher Bürgermeisterin. BGM Elmar Rhomberg berichtet weiters, dass die Geschäftsführung und mediale Berichterstattung von der Stadt Bregenz sehr gut abgewickelt werden. Im Jahre 2024 soll in Lauterach mit den Bauarbeiten im Rahmen des Hochwasserschutzes begonnen werden.

- Alter Markt/Neu, weitere Vorgehensweise:

BGM Elmar Rhomberg berichtet von den intensiven und teilweise sehr schwierigen Gesprächen mit der Handelskette Spar. Es wurde von den Beteiligten festgelegt, dass eine Frist bis zum Ende des Jahres gesetzt wird um Klarheit in Bezug auf die Planungen zu schaffen. Nach fruchtlosem Ablauf dieser Frist soll allenfalls die Strategie verändert werden.

- Berichte aus den Vereinen:

GR Robert Winder berichtet über die verschiedenen Vereinshauptversammlungen, die stattfinden konnten. Für die Lauteracher Vereine gestaltet sich die herrschende COVID-Situation als sehr schwierig. Die Mitgliederzahlen schwinden und viele Veranstaltungen müssen leider abgesagt werden.

- Erweiterung Schule Unterfeld:

Vizebgm Sabine Kassegger berichtet, dass die Schule Unterfeld erweitert werden muss. Als Lösung sind Modulklassen vorgesehen. Die Lieferzeiten der angedachten Container kann bis zu 25 Wochen dauern. Es ist geplant, nach Eingang der entsprechenden Angebote zeitnah einen entsprechenden Beschlussantrag für die Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzubereiten.

b) Bericht über Veränderungen bei Gewerbescheinen:

**Eintragungen ins Gewerberegister:**

Stefan Witzemann, Wolfurterstraße 16, Schneeräumung, Betreuung und Reinigung von Verkehrsflächen (Sommer- und Winterdienst)

Christoph Klotz, Scheibenstraße 18, Tischler verbunden mit Modellbauer; Bootsbauer; Binder; Drechsler; Bildhauer (verbundenes Handwerk)

**Löschung eines Betriebes:**

Loitz KG, Bernd Loitz, Bundesstraße 94, Kraftfahrzeugtechnik (Handwerk)

Albin Katz, Erlenstraße 10a, Versicherungsagent

**Verlegung eines Betriebes:**

Harald Rüscher, Güterbeförderung, von Weißenbildstraße 23, Lauterach nach Achstraße 42, Wolfurt

Marcel Keckeis, Mechatroniker für Elektromaschinenbau und Automatisierung, von Oberfeldgasse 6, Lauterach nach Bahngasse 14g, Dornbirn

Nicole Peters, Damenkleidermacher verbunden mit Herrenkleidermacher, von Beergasse 3, Bregenz nach Weißenbildstraße 3/6, Lauterach

David Alexander Zamut, Filmproduktion, von Kennelbacherstraße 3, Bregenz nach Einödstraße 34, Lauterach

Dominik Widerin, Erdbewegungen, von Riedstraße 17d, Lauterach nach Gablerstraße 5, Bregenz

**Bestellung eines Geschäftsführers:**

K+S GmbH, Handelsgewerbe und Schneeräumung (Sommer- und Winterdienst), Bundesstraße 36, GF Herbert Schatzmann

**Löschung eines Geschäftsführers:**

ATRIUM Architektur GmbH, Baumeister, Montfortplatz 2, GF Reinhard Johann Warger

B-L Personentransporte GmbH, Personenbeförderungsgewerbe, Herrengutgasse 21a,  
GF Jacqueline Seiser

- c) COVID-19 Situation in Lauterach – aktuelle Situation:  
BGM Elmar Rhomberg berichtet von der aktuellen COVID Situation. Es sind in Lauterach mit heute unter 200 Personen von COVID betroffen. Bisher gab es in Lauterach leider 6 Todesopfer. Die Spaltung in der Bevölkerung ist auch in Lauterach merklich spürbar. In Sport und Kultur gibt es Mitgliederschwund. Veranstaltungen werden vermehrt abgesagt. Auch in der SeneCura gab es wieder Infektionen. GV Paul Schwerzler fragt an wie sich die Impfquote im Pflegeheim verhält. Dies konnte nicht beantwortet werden, da die genauen Zahlen nicht bekannt sind.
- d) Neubau/Erweiterung Sozialzentrum – Baubeginn, Zeitplan:  
BGM Elmar Rhomberg berichtet vom Baubeginn bei der Tiefgarage und beim betreuten Wohnen. Als Baumeister wurde die Strabag gewonnen, nachdem die 17 angeschriebenen heimischen Baumeister kein Angebot abgegeben haben.
- e) Veranstaltungen u.a. Absage/Verschiebung Neujahrsempfang, Feuerwerke:  
BGM Elmar Rhomberg berichtet, dass bis auf ein Konzert der Bürgermusik Lauterach am 06.01.2022 fast alles abgesagt wurde. Auch die Kultur in Lauterach steht komplett still. Die Marktgemeinde Lauterach als KLAR-Region Mitglied wird an Silvester auf eine Ausnahme des Feuerwerkverbots verzichten. Dieser Apell wurde auch im Gemeindemedium geschaltet. Die Funkenzunft Lauterach wurde gebeten im kommenden Jahr kein Feuerwerk zu machen. BGM wird dies auch vor Ort den Besuchern erklären. Die Entscheidung sollte aber von allen Fraktionen getragen werden.
- f) Vertragsabschluss Handyparken ab 2022:  
Für die Bewirtschaftung der Parkflächen in Lauterach hat der Gemeindevorstand einen Beschluss für das Handyparken gefasst. Dieser soll ab 01.01.2022 gelten. Die Plattform dient für alle Anbieter und der Kunde kann den Anbieter selber wählen, der Tarif wird ein Vorarlberger bleiben.

## **II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 09.11.2021:**

Das Protokoll der GVE-Sitzung vom 09.11.2021 wird von Günther Fritz beim Beschlusspunkt 6. Änderung der Parkabgabeverordnung wie folgt ergänzt: „GV Günther Fritz, GV Riccarda Steinhauser, GV Gernot Klocker und GV Joachim Böhler stimmen dagegen. Sie sind für eine generelle Parkraumbewirtschaftung Mo bis Fr von 08:00h - 18:00h lehnen jedoch im Sinne der Kultur- und Sportvereine die neuen Zeiten zur Parkraumbewirtschaftung Mo bis So von 08:00h - 20:00h ab.“. Diese Formulierung wurde in der ergänzten Form von der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt.

## **III. Beschlussthemen:**

BGM Elmar Rhomberg übergibt den Vorsitz und verlässt auf Grund von Befangenheit den Raum. Vizebgm. Sabine Kassegger übernimmt den Vorsitz und erläutert gemeinsam mit Bmstr. Marc Anders aus der Verwaltung den 1. Beschlusspunkt:

### **1. Entwurf Teilbebauungsplan Lerchenau / Beginn Auflageverfahren:**

Die Gemeindevertretung hat mit 21 : 5 Stimmen (Günther Fritz, Christine Koweindl, Wioleta Giselbrecht, Norbert Götze, Peter Dressel stimmen dagegen) Claudia Boss, Georg Fink, Elmar Rhomberg waren nicht im Raum, beschlossen:

„Gemäß § 28 Abs. 1 lit. b Raumplanungsgesetz (RPG) wird der Entwurf des Teilbebauungsplanes Lerchenau samt Erläuterungsbericht beschlossen. Der Entwurf ist gemäß § 29 Abs. 1 RPG für mindestens 4 Wochen auf der Homepage der Gemeinde im Internet zu veröffentlichen und die Veröffentlichung ist entsprechend kundzumachen. In der Kundmachung ist auf die Möglichkeit zur Stellungnahme nach § 29 Abs. 2 RPG hinzuweisen.“

Bei einer Wortmeldung zum Beschluss hat GV Martin Seybal für die SPÖ festgehalten, dass sie generell keine Einwände gegen einen Bebauungsplan haben. Er bringt weiters vor, dass die Baunutzungszahl generell über 45 festgelegt werden soll.

Es wurde in der Sitzung von der GVE angeregt, dass eine Prüfung der Straßenabstände im Geltungsbereich B durchzuführen ist. Der 6m Abstand, welcher im Bebauungsplan vorgesehen wurde ist zu hinterfragen. Der Planungsausschuss hat den Entwurf einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen. Der Entwurf wird im Auflageverfahren geprüft und allfällige Änderungen werden danach eingearbeitet.

## **2. Beschäftigungsrahmenplan 2022:**

Die Gemeindevertretung hat mit 28 : 1 Stimmen (GV Klaus König stimmt gegen den Beschäftigungsrahmenplan) den vorgelegten Beschäftigungsrahmenplan, welcher sich im Voranschlag 2022 auf Seite 239 dargestellt, beschlossen.

## **3. Gemeindevoranschlag 2022:**

### **Feststellung des Voranrages für das Jahr 2022:**

Das vorliegende Budget für das Jahr 2022 wurde in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 30.11.2021 im Beisein von GV Martin Seybal ausführlich behandelt und der Gemeindevertretung einstimmig (6 : 0) zur Beschlussfassung empfohlen. Der Ergebnishaushalt schließt mit einem Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen von € -924.600,- ab. Der Finanzierungshaushalt weist einen Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung von € -796.800,- auf. Es werden Rücklagen von € 494.500,- entnommen und Darlehen in der Höhe von € 6.168.000,- (einschließlich Kreditbindung) neu aufgenommen.

Der Voranschlag 2022 der Marktgemeinde Lauterach mit allen Gebühren und Abgaben wird wie folgt beschlossen:

#### Ergebnishaushalt:

Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen	€	-924.600,-
---------------------------------------	---	------------

#### Finanzierungshaushalt:

Geldfluss voranschlagswirksame Gebarung	€	-796.800,-
---	---	------------

Die Finanzkraft gemäß § 73 GG wird mit	€	16.801.200,-	beschlossen.
--	---	--------------	--------------

Die Finanzierungsübersichten/Investitionspläne der Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG und der Rathaus Lauterach Liegenschaftsverwaltung GmbH werden in der vorliegenden Fassung mitbeschlossen.

Der mittelfristige Finanzplan für den Zeitraum 2023 bis 2026 wird zur Kenntnis genommen.

In mehreren Wortmeldungen zum Voranschlag 2022 wird auf das Erfordernis des Sparens und den Erhalt des finanziellen Spielraums für nachfolgende Generationen mit Nachdruck hingewiesen. Insbesondere die Kosten für die Schaffung der Räumlichkeiten in der Seifenfabrik (Chöre und Musikschule), den Umbau der Säge und die Job-Rad-Aktion werden von einzelnen Mandataren kritisch gesehen und deren Umsetzung als nicht notwendig erachtet. Bgm Elmar Rhomberg erläutert, dass sich die Gremien noch eingehend mit den Projekten auseinandersetzen und entscheiden werden, ob und in welcher Form sie umgesetzt werden. Eine Gesprächsführung mit den Chören sowie mit dem Direktor der Musikschule am Hofsteig, hinsichtlich Alternativen - Stichwort Vereinshaus - wird zugesichert. Der Bürgermeister betont, dass in den letzten Jahren mehrere strategisch wichtige Grundstücke erworben wurden, deren realer Grundstückswert zwar richtig, aber bei weitem nicht marktkonform dargestellt ist.

Die Gemeindevertretung hat nach eingehender Diskussion den Voranschlag 2022 in der vorliegenden Fassung mit 22 : 7 Stimmen (Klaus König, Paul Schwerzler, Günther Fritz, Tanja Baldauf, Elias Eberle, Martin Seybal und Peter Dietrich stimmen dagegen) beschlossen.

**4. PSG Wolfurt – Lauterach; Genehmigung Jahresabschluss zum 31.12.2020:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29 : 0 beschlossen:

Bürgermeister Elmar Rhomberg – als Vertreter der Gesellschafterin Marktgemeinde Lauterach – wird dazu ermächtigt, in der Genossenschaftsversammlung der Projekt- und Strukturgenossenschaft Wolfurt – Lauterach unter anderem für nachstehende Beschlüsse zu stimmen:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 der Projekt- und Strukturgenossenschaft Wolfurt – Lauterach, der einen Jahresverlust von € 37.780,46 aufweist, wird genehmigt.
2. Der Geschäftsführung wird für den Bilanzzeitraum 01.01.2020 bis 31.12.2020 die Entlastung erteilt.

**5. Sportanlage „Bruno Pezzey“ (ehem. Ried) – Abschluss eines Überlassungsvertrages mit dem FC Lauterach und Festlegung der Tarife 2022 für Veranstaltungen:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29 : 0 beschlossen:

1. Mit dem intemann FC Lauterach wird für die „Sportanlage Bruno Pezzey“, nach Maßgabe des vorstehenden Berichtes ein Überlassungsvertrag auf unbestimmte Zeit, für eine Jahresmiete von € 43.000,- zuzüglich MwSt. und jährlicher Indexierung, abgeschlossen.“
2. „Die Tarife für Veranstaltungen in der Sportanlage Bruno Pezzey, Ried, außerhalb des sportlichen Betriebs werden ab 1. Jänner 2022 wie folgt festgesetzt:

Je Veranstaltung (Gastro-Bereich und Außenanlage): pauschal

€ 300,- zuzüglich MwSt.

Je Veranstaltung (Gastro-Bereich): pauschal

€ 200,- zuzüglich MwSt.

**6. Grundstückskauf - Jannersee – Ankauf weiterer Miteigentumsanteile: -**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29 : 0 beschlossen:

„Die Marktgemeinde Lauterach kauft von Daniela und Mathias Tschögl ihre je 1/40-Miteigentumsanteile an den Jannersee-Grundstücken Gst 2495 und Gst 2499, jeweils GB 91116 Lauterach, zum Preis von € 47.828,80, zzgl. Nebenkosten.

**IV. Allfälliges**

- a) Nächste Gemeindevertretungssitzung: Dienstag, 08.02.2022, um 19.30 Uhr, vermutlich im Hofsteigsaal.
- b) Allgemeine Daten zu Lauterach:  
BGM Elmar Rhomberg berichtet, dass die Gemeinde im vergangenen Jahr um 34 Personen auf 10.392 Einwohner gewachsen ist. Er erläutert anhand einer Statistik die Bevölkerungsverschiebungen usw. Die Kommunalsteuer in Lauterach ist im vergangenen Jahr besser ausgefallen als erwartet. Die Lauteracher Betriebe planen verschiedene Investitionen in den kommenden Jahren.  
Zum Schluss bedankt sich BGM Elmar Rhomberg für die guten Diskussionen, das wertschätzende Miteinander und hofft, dass dies auch in Zukunft so bleiben möge.
- c) Wörterbuch:  
GR Richard Dietrich lädt die GVE Mitglieder ein, das Lauteracher Wörterbuch zu kaufen. Dieses ist mittlerweile im Handel erhältlich und eignet sich gut als Geschenk.

d) Weihnachtswünsche:

Vizebgm Sabine Kassegger, GR Paul Schwerzler, GV Martin Seybal und GR Karin Schindler sprechen im Namen ihrer Fraktionen Dankesworte für die gute Zusammenarbeit während des Jahres 2021 aus. Sie wünschen allen Anwesenden viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr 2022. Der Dank gilt auch allen Bediensteten der Gemeinde Lauterach für ihre geleistete Arbeit. GV Petra Dressel, wünscht sich „vom Christkind“, dass künftig alle GVE-Mitglieder bei den Beschlussthemem (ausgenommen bei Befangenheit) im Raum bleiben und mitabstimmen.

Ende der Sitzung: 21:20 Uhr

.....  
GS Mag. Bernhard Feurstein, Schriftführer

.....  
Elmar Rhomberg, Bürgermeister